



GZA
4402 Frenkendorf

Anzeiger

Heute mit
Kreuzworträtsel

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint dreiwöchentlich. Verantwortlich für den amtlichen Textteil ist die Gemeindeverwaltung; E-Mail anzeiger@frenkendorf.bl.ch. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach und Liestal, Telefon 061 976 10 77, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 20. Februar 2017, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4410 Liestal. Jahresabonnement für Auswärtige CHF 34.00. Abonnementskündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich.



Nr. 2

82. Jahrgang 3. Februar 2017

Eiszeit in Frenkendorf – Gross und Klein vergnügten sich!

Die anhaltenden, kalten Temperaturen in den letzten Wochen ermöglichten uns, eine Eisfläche auf dem Hartplatz der Primarschulanlage Egg natürlich zu erstellen.

Die Mitarbeiter des Werkhofs säuberten in einem ersten Schritt das Areal vom Schnee. Sie bildeten damit einen «Schneewall», der das Wegfliessen des Wassers verhinderte. Gleichzeitig entstand damit eine natürliche Begrenzung.

Nun kamen die «Eismeister» zum Zug! In mehreren Nachtschichten wurde mit einem Strahlrohr der Feuerwehr in schier endlosen Etappen immer wieder Wasser aufgetragen. So entstand eine mehrere zentimeterdicke Eisschicht.

Dank dem tollen und zeitaufreibenden Engagement der «Eismeister» Olli Oesch (Primarlehrer), der Hauswarte Ulf Martin und Daniel Felber stand eine fast perfekte Natureisfläche den Kindern und natürlich auch der Bevölkerung zur Verfügung.

Damit wir immer gute Bedingungen für das Schlittschuhfahren hatten, wurde die Fläche regelmässig mit einer Bürste poliert! Am Freitag, 20. Januar 2017, fand spontan eine Eis-Disco statt. Glühwein und Classic-Rock-Musik lockten viele Besucher zu einem gemütlichen, schönen Abend an. Ein Vergnügen für Gross und Klein.

Ein grosses Dankeschön an die «guten Geister», welche es ermöglicht haben, eine solch tolle Attraktion in Frenkendorf zu erschaffen. Vielen Dank für diesen Einsatz!



Aus Gemeinderat und Verwaltung

**Frenkendorf erhält das Label
«Solidarit'eau suisse 2016»**



In der Schweiz ist nicht nur genügend Wasser, sondern es sind auch das Know-how und die finanziellen Mittel vorhanden, um jederzeit hochwertiges Trinkwasser in jedem Haus zur Verfügung zu stellen. Vielerorts sind die Voraussetzungen für eine ausreichende Wasserversorgung wesentlich schlechter als in der Schweiz. Mit **solidarit'eau suisse** können Schweizer Wasserversorgungen / Gemeinden auf einfache Weise Trinkwasserprojekte in Entwicklungsländern unterstützen. Dank der Unterstützung vieler Gemeinden konnten bereits zahlreiche Trinkwasserprojekte realisiert werden. Auch die Gemeinde Frenkendorf unterstützt Wasserprojekte in Entwicklungsländern und erhielt kürzlich das **Label solidarit'eau suisse 2016**. Der Beitrag der Gemeinde Frenkendorf entspricht rund einem Rappen pro Kubikmeter verbrauchtem Trinkwasser pro Jahr, was 2016 rund CHF 4'000.00 ergab.

SOS-Fahrdienst Frenkendorf

Der SOS-Fahrdienst Frenkendorf besteht aus einer Gruppe von Freiwilligen, welche betagten und behinderten Personen bei Bedarf Fahrdienste anbietet. Dieser Fahrdienst wird in unserer Gemeinde sehr geschätzt. Das Team reduzierte sich im Jahre 2016 auf durchschnittlich 7 FahrerInnen für 189 Fahrten. Der pro Kopf-Einsatz war sehr hoch. Leider fanden sich bis heute keine zusätzlichen FahrerInnen.

EIN GROSSES DANKESCHÖN des Gemeinderates an dieser Stelle an das Fahrdienst-Team für ihre unermüdlichen, wertvollen, ehrenamtlichen Einsätze! Zur **Verstärkung** des Teams werden noch **Freiwillige** gesucht, die bereit sind Fahrten mit dem eigenen Auto zu übernehmen. Interessiert? Dann melden Sie sich doch bei Herrn **Eric Siegenthaler, Telefon 079 863 65 49**, der Ihnen detailliert Auskunft geben kann.

Generalüberholung Sprinkleranlage

Die Sprinkleranlage ist ein elementarer Bestandteil des Brandschutz- und Sicherheitskonzeptes im Gemeindezentrum Bächliacker. Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung verlangt eine Generalüberholung nach

20 Betriebsjahren. Vorabklärungen haben gezeigt, dass die Sprinkleranlage in einem guten Zustand ist. Wegen nachträglich eingebauten Regalen in den Werkhöfen der Gemeinde und der RSAG ist jedoch eine Nachrüstung mit 20 zusätzlichen Sprinklern notwendig. Die Generalüberholung gewährleistet die Sicherheit im Gemeindezentrum Bächliacker für die nächste Periode. Der Auftrag wurde an die Firma Jomos Feuerschutz AG, Balsthal, vergeben.

Revision Zonenvorschriften

Landschaft auf der Zielgeraden

Der Gemeinderat hat im Juni 2016 dem Entwurf der Revision der Zonenvorschriften Landschaft zugestimmt. In der Folge wurde der Entwurf dem Kanton BL zur Prüfung unterbreitet. Parallel dazu wurde das Mitwirkungsverfahren für betroffene Grundeigentümer und planungsinteressierte Personen und Verbände eröffnet. Insgesamt 9 Eingaben wurden dem Gemeinderat eingereicht. Das Kernteam der Begleitkommission der Revision Zonenplan hat sämtliche Mitwirkungseingaben geprüft und bei Bedarf einen angemessenen Lösungsvorschlag erarbeitet. Nur wenige Eingaben haben zu Änderungen im Zonenplan bzw. Zonenreglement geführt. Der grössere Teil der Eingaben signalisierte eine explizite Zustimmung oder kann erst im Rahmen der konkreten Umsetzung berücksichtigt werden. Die Vorgaben, Empfehlungen und redaktionellen Korrekturen des Kantons konnten weitgehend übernommen werden. Zwei Vorgaben des Kantons wurden nicht übernommen (Vorranggebiet Landschaft im Bereich Risch und Unterschutzstellung des Berghof). Ein Verzicht auf die Umsetzung dieser zwei kantonalen Vorgaben hat aber keinen direkten Einfluss auf die weitere Genehmigung der Zonenplanrevision Landschaft. Die Revision Zonenplan Landschaft wird an der Gemeindeversammlung im April 2017 traktandiert werden.

Wasserversorgung

Ersatz Wasserleitungen Neufeldstrasse, Kapellenstrasse und Haldenrainstrasse

Für die diesjährigen Werkleitungsarbeiten wurden wiederum Koordinationssitzungen mit den übrigen Werken durchgeführt. Der Ersatz der Wasserleitungen Neufeldstrasse, Kapellenstrasse und Haldenrainstrasse standen an oberster Stelle der Prioritätenliste und wurden für den diesjährigen Ersatz bestimmt. Die Leitungen haben ihre wirtschaftliche Le-

bensdauer erreicht. Neben den Wasserleitungen soll auch ein Teil der schlechten Strassenbeläge im Rahmen der Belagssanierungen erneuert werden. An der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Dezember 2016 wurde dem Ersatz der Wasserleitungen zugestimmt. Der Gemeinderat hat folgende Aufträge erteilt:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Tiefbauarbeiten	Ziegler AG, Liestal
Sanitärarbeiten	Schäublin + Feltsch AG, Frenkendorf
Bauleitung	Thomy Graf Baudienstleistungen GmbH, Liestal

Streckensperre Bahnlinie Basel–Olten

Die SBB erneuert im Rahmen des Unterhalts für eine sichere und pünktliche Bahn von Ende Februar bis Ende März 2017 in Tecknau sechs Weichen. Die Linie Olten – Basel ist während den Hauptarbeiten an beiden Wochenenden vom 25./26. Februar und 4./5. März 2017 zwischen Olten und Gelterkinden gesperrt.

Vogelgrippe:

Schweiz verlängert Schutzmassnahmen

Die Mitte November 2016 schweizweit angeordneten Schutzmassnahmen für Hausgeflügel werden bis Ende März 2017 verlängert. Aufgrund der besorgniserregenden Lage in Europa, verlängert das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) die Schutzmassnahmen gegen die Vogelgrippe bis am 31. März 2017. Zum Schutz des Hausgeflügels muss weiterhin jeder Kontakt mit Wildvögeln vermieden werden, obwohl bis heute in der Schweiz keine Ansteckung bei Hausgeflügel festgestellt wurde. Geflügelmärkte, Ausstellungen mit Geflügel oder ähnliche Anlässe bleiben verboten. Nach heutigen Erkenntnissen ist das Virus nicht auf den Menschen übertragbar.

Gemeindeversammlungen des Jahres 2017

Der Gemeinderat hat die Daten der diesjährigen Einwohnergemeinde-Versammlungen wie folgt bestimmt:

- Montag, 3. April 2017
- Dienstag, 27. Juni 2017
(Rechnung 2016)
- Mittwoch, 20. September 2017
(provisorisch)
- Donnerstag, 7. Dezember 2017
(Budget 2018)

Zivilstandesamtliche Meldungen

Geburten

31.10.2016

Bereket Ariam, Tochter des Weldegebriel Bereket und der Zeraison Haregu.

08.11.2016

Dietschi Leya Coleen, Tochter der Dietschi Cynthia Larissa.

23.11.2016

Allakaj Joela, Tochter des Allakaj Leonard und der Allakaj geb. Krasniqi Blerta.

10.12.2016

Müller Salome, Tochter des Müller Beat und der Müller geb. Stolz Elena.



Todesfälle

11.12.2016

Sutter geb. Moser Emma, geb. 1925.

28.12.2016

Schäfer geb. Martin Alice Hilda, geb. 1922.

30.12.2016

Börli geb. Bieri Erika, geb. 1925.

02.01.2017

Müller Marcel, geb. 1930.

08.01.2017

Rösli Ines Susanne, geb. 1958.

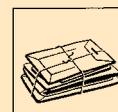
10.01.2017

Schaffner Karl, geb. 1929.



Papier- und Kartonsammlung von Montag, 6. Februar 2017

Bitte stellen Sie das Altpapier und den Karton gebündelt am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr am Strassenrand bereit. Altpapier und Karton in Schachteln oder Tragtaschen kann nicht mitgenommen werden!



Für optimale Recycling-Qualität

Tragtaschen sind aus einer minderen Papierqualität gefertigt. Wenn das Altpapier oder der Karton in Schachteln bzw. Tragtaschen zur Wiederverwertung geliefert wird, erhält die Gemeinde eine viel tiefere Entschädigung.

Bitte Klebebänder und Styropor-Verpackungsteile entfernen.

Tetra-Packungen wie zum Beispiel Milchtüten, plastifizierter Karton, Tiefkühl- und Verpackungen aus Verbundmaterialien gehören in den Kehrtrichtersack und nicht in die Kartonsammlung.



Energiestadt Frenkendorf
european energy award

Wussten Sie schon, dass ...

«Die grössten Abfall-Mythen»

In unseren Köpfen halten sich seit vielen Jahren falsche Vorstellungen, wenn es um Abfall, Entsorgung und Recycling geht. In 10 Ausgaben des Anzeigers werden die hartnäckigsten Mythen rund um die Abfallentsorgung vorgestellt.

Mythos 4:

Altmetall im Haushaltabfall ist kein Problem, da diese Stoffe einfach aus der Kehrichtschlacke zurückgewonnen werden können.

Falsch!

Technisch ist es zwar möglich, Metalle aus der Kehrichtschlacke zurückzugewinnen, weitaus sinnvoller ist es jedoch, diese über die Separatsammlung zu entsorgen. Während des Verbrennungsvorgangs in den KVA wird die Qualität der Metalle derart vermindert, dass sich diese oft nicht mehr für eine gleichwertige Wiederverwertung eignen. Grössere Metallteile stellen zudem für den Verbrennungsprozess eine Gefahr dar, indem sie den Einfülltrichter des Verbrennungsofens der KVA verstopfen oder den Schlackenaustrag behindern.

Quelle: Schweizer Wirtschaftsmagazin
«Handelszeitung»



Befreiung von der Feuerwehr-Dienstpflicht

Gemäss § 6 des Reglementes des Feuerwehrverbundes Hülften sind von der Entrichtung befreit:

- Feuerwehrdienstpflichtige, die mit einem Ehepartner oder einem Partner mit eingetragener Partnerschaft, der persönlich Feuerwehrdienst leistet, zusammenleben;
- geistig und körperlich Behinderte, die keinen persönlichen Dienst leisten können und für ihren finanziellen Unterhalt nicht selber aufkommen;
- Feuerwehrdienstpflichtige, die in einer Betriebsfeuerwehr oder anderen Feuerwehr eingeteilt sind;
- weitere vom Gemeinderat bezeichnete Personen.

Die Befreiung erfolgt auf Antrag der dienstpflichtigen Personen. Sie können das Antragsformular beim Team Steuerveranlagung im Gemeindezentrum Bächliacker verlangen (Telefon 061 906 10 20). Personen, die bereits im Vorjahr von der Dienst- und Ersatzpflicht befreit waren, erhalten das Formular zugestellt.

von Maya Gmür
Regie Alex Truniger

„Spöote Bsuech“

Februar 2017
3./4./5.*
9./10./11.
Ramlinsburg
Mehrzweckhalle
20:15 Uhr

ab 18:30h Abendkasse & Nachtessen
CHF 25.-/15.- (Kinder)
*So. 5.2. Brunch ab 10:00h
12:00h Beginn der Vorstellung
CHF 47.-/20.- (Kinder)

Vorverkauf: ab 15. Dezember 2016
Online (mit Sitzplan):
www.freizeitbuehne-bubendorf.ch
Email: info@freizeitbuehne-bubendorf.ch
Telefon: 077 463 60 28
Mo+Di & Do+Fr (18:30h - 20:30h)

RAIFFEISEN
Liestal-Oberbaselbiet

Freizeitbühne
Bubendorf

Eidgenössische Volksabstimmung vom 12. Februar 2017

Am Wochenende vom 12. Februar 2017 können Sie Ihrer Meinung zu nachfolgenden eidgenössischen Vorlagen Ausdruck geben:

Eidgenössische Vorlagen

1. der Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die **erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration**
2. der Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die **Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr**
3. das Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über **steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandortes Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)**

Kantonale Vorlagen

Am 12. Februar 2017 gelangen keine kantonalen Vorlagen zur Abstimmung.

Stimmrechtsausweis, Erläuterungen, Stimm- und Wahlzettel

Die Stimmrechtsausweise, die Abstimmungserläuterungen und die Stimmzettel haben Sie in den letzten Tagen per Post erhalten.

Sollten Sie versehentlich nicht oder unvollständig bedient worden sein, dann wenden Sie sich bitte bis Dienstag, 7. Februar 2017, 16.30 Uhr, an die Einwohnerdienste im Gemeindezentrum Bächliacker Frenkendorf. Im Stimm- und Wahllokal erhalten Sie keine Unterlagen.

Stimmabgabe

Die Urnen im Stimm- und Wahllokal Bürger- und Kulturhaus, Hauptstrasse 2, sind offen am

Samstag, von 19.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, von 10.00 bis 12.00 Uhr

Sie können Ihr Stimm- und Wahlrecht auch brieflich ausüben. Das von keiner Bewilligung abhängige Verfahren ist auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises erklärt. Wenn Sie brieflich stimmen, dann muss Ihr Stimmrechtsausweis mit den Stimm- und Wahlzetteln bis spätestens Samstag, 11. Februar 2017, 17.00 Uhr, im Briefkasten des Gemeindezentrums Bächliacker Frenkendorf oder im Postfach der Gemeinde liegen.

Beschwerden

Allfällige Beschwerden wegen Verletzung des Stimmrechts oder wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen oder Wahlen sind innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im kantonalen Amtsblatt, dem Regierungsrat einzureichen. In der Beschwerde ist glaubhaft zu machen, dass die Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Ergebnis wesentlich zu beeinflussen.

Wir laden Sie ein, von Ihrem Stimm- und Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Das Stimm- und Wahllokal erreichen Sie am gewohnten Platz im Bürger- und Kulturhaus an der Hauptstrasse 2.

Nächste Abstimmungstermine

21. Mai 2017

24. September 2017

Blanko-Abstimmungstermin

Aktualisierung Ihrer Daten auf www.frenkendorf.ch

Die Internetplattform der Einwohnergemeinde Frenkendorf www.frenkendorf.ch bietet allen ortsansässigen Vereinen, Firmen und anderen Dienstleistungsanbietern die Möglichkeit, kostenlos ihre Kontaktdaten zu veröffentlichen sowie Veranstaltungen unter der Rubrik «Events» zu erfassen.

Unter der Rubrik Gewerbe im «Gewerbeverzeichnis» bzw. Freizeit/Kultur unter «Vereine» können Neueinträge mit der Auswahl «hinzufügen» angemeldet werden. Falls Sie bereits über die entsprechenden Zugangsdaten verfügen, können Sie Ihre Einträge mit der Auswahl «Eintrag bearbeiten» korrigieren oder vervollständigen.

Ihre Events (Veranstaltungen) können Sie selbständig erfassen bzw. editieren, indem Sie unter der Rubrik Veranstaltungen «Event erfassen» einen Benutzernamen sowie ein Passwort auswählen. Um Verwechslungen auszuschliessen, empfehlen wir Ihnen die gleichen Zugangsdaten wie zur Aktualisierung Ihrer Kontaktdaten zu verwenden.

Bei Schwierigkeiten wenden Sie sich bitte an das Sekretariat Dienste, Telefon 061 906 10 40.

Für Ihre Mithilfe, www.frenkendorf.ch «up to date» zu halten, danken wir Ihnen bestens.

Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Der Kanton Basel-Landschaft gewährt nach dem Grundsatz der Subsidiarität (d. h. die Kosten können weder durch Angehörige noch auf andere Weise aufgebracht werden) Ausbildungsbeiträge an folgende Ausbildungsrichtungen nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit und unter der Voraussetzung der Anerkennung der Ausbildungsstätte:

- Berufslehren und Anlehren
- Fachhochschulen
- Fachschulen
- Höhere Fachschulen
- Maturitätsschulen
- Schulen für Allgemeinbildung
- Universitäten
- Vollzeitberufsschulen

Folgende Kategorien von Personen können sich um Ausbildungsbeiträge bewerben, sofern sie im Kanton Basel-Landschaft stipendienrechtlichen Wohnsitz haben:

- Personen mit Schweizer Bürgerrecht einschliesslich Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen mit Baselbieter Bürgerrecht;
- Personen ohne Schweizer Bürgerrecht mit einer kantonalen Niederlassung (Ausweis C) oder einer Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B) mit seit fünf Jahren legalem Status in der Schweiz.

Besondere Bestimmungen gelten für anerkannte Flüchtlinge und EU-Bürgerinnen und -Bürger (für Details verweisen wir Sie auf unsere Webseite oder unsere Telefonnummer 061 552 79 99).

Bewerbung/Formulare

Gesuche um Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen sind auf einem besonderen Formular, das bei der Abteilung Ausbildungsbeiträge, Rosenstrasse 25, 4410 Liestal (Telefon: 061 552 79 99), bezogen werden kann, vollständig ausgefüllt innerhalb der vorgeschriebenen Frist (s. Endtermine weiter unten) der Steuerbehörde bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern des Bewerbers oder der Bewerberin einzureichen. Von dieser wird sie nach Kontrolle der Angaben auf der ersten Seite und Eintrag der elterlichen Steuerfaktoren auf der letzten Seite direkt an die erwähnte Adresse weiter geleitet.

Beilagen

Wer sich zum ersten Mal um Ausbildungsbeiträge bewirbt, hat dem Anmeldeformular das

Zeugnis der zuletzt besuchten Schule oder das zuletzt erworbene Abschlusszertifikat oder -diplom beizulegen. Besteht ein Lehr- oder Ausbildungsvertrag, so ist davon ebenfalls eine Kopie mit einzureichen. Zwingend ist auf dem Anmeldeformular die seit 2009 gültige, 13-stellige Sozialversicherungsnummer («neue AHV-Nummer») anzugeben.

Sind die Eltern der sich bewerbenden Person gerichtlich getrennt oder geschieden, so muss ein Auszug aus dem entsprechenden Urteil mit Angaben über eine allfällige Kindszusprechung sowie über die gerichtlich bestätigte Kindsalimente beigelegt werden.

Personen ohne Schweizer Bürgerrecht müssen eine Kopie der Niederlassungsbewilligung beziehungsweise der Aufenthaltsbewilligung beifügen, anerkannte Flüchtlinge eine Kopie des sie betreffenden Asylentscheids mit Angaben über die Kantonzuweisung.

Bezieht sich das Erstgesuch auf eine Zweitausbildung, also eine Ausbildung in einer anderen als der angestammten Berufsrichtung, so ist dies zudem der Kommission für Ausbildungsbeiträge gegenüber schriftlich und belegt zu begründen.

Eingabefristen

Gestützt auf § 16 Absatz 2 des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge werden für die Einreichung der Gesuche folgende Termine festgesetzt, wobei der Zeitpunkt der Einreichung bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern massgeblich ist:

1. Auf den 30.04.2017 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Januar, Februar, März oder April 2017 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

2. Auf den 31.08.2017 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Mai, Juni, Juli oder August 2017 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

3. Auf den 31.10.2017 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten September,

Oktober, November oder Dezember 2017 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

4. Auf den 28.02.2017 haben Gesuche für das Lehrjahr 2016/17 einzureichen:

Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2016 angetreten haben, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr ihre Lehre begonnen haben.

5. Auf den 28.02.2018 haben Gesuche für das Lehrjahr 2017/18 einzureichen:

Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2017 antreten werden.

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um Endtermine für die Abgabe des Formulars bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern beziehungsweise des massgeblichen Elternteils; wir empfehlen dringend eine frühzeitige Einreichung, da auf verspätete Anmeldungen nicht eingetreten werden kann.

E-Rechnungen

Möchten Sie zukünftig die Rechnungen der Einwohnergemeinde Frenkendorf elektronisch erhalten? Alle Rechnungen, ausgenommen die Steuerrechnungen, können wir Ihnen auf diesem Weg zustellen. Die Anmeldung erfolgt über Ihr E-Banking-Portal bei der Postfinance oder Ihrer Bank. Weitere Informationen zu den E-Rechnungen erhalten Sie unter www.e-rechnung.ch.

Meldepflicht Vermieter

Bitte beachten Sie, dass Personen, welche meldepflichtigen Personen Räumlichkeiten vermieten oder meldepflichtige Personen bei sich aufnehmen, dies den Einwohnerdiensten innert 14 Tagen seit dem Mietantritt bzw. seit der Aufnahme mitteilen müssen. Dies gilt ebenso für die Beendigung des Mietverhältnisses oder der Aufnahme.

**Für alle Inserate
im Anzeiger Frenkendorf:**
061 976 10 77 oder
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Bisherige Bezüger und Bezügerinnen von Ausbildungsbeiträgen

Wer im vorangehenden Ausbildungsjahr Stipendien oder Darlehen bezogen hat, erhält das Formular zur Erneuerung des Antrags im kommenden März/April zugestellt, sofern die ununterbrochene Ausbildung noch mindestens ein Jahr andauert. Nichtzustellung enthebt nicht von der Einhaltung der vorstehend ausgeführten Eingabetermine.

Auskünfte und weitere Informationen

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ausbildungsbeiträge (Telefon: 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal. Weitere aktuelle Hinweise zu Stipendien und Ausbildungsdarlehen finden Sie im Internet unter: www.afbb.bl.ch, die Mailadresse lautet: stipendien@bl.ch.

*Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
Amt für Berufsbildung und Berufsberatung
Ausbildungsbeiträge*



Jetzt einfacher bezahlen – mit der TWINT-App

Die Einwohnergemeinde Frenkendorf bietet Ihnen einen alternativen Weg an, wie Sie schnell und einfach bezahlen können. Wenn Sie Postfinance- oder Bankkunde sind, können Sie Ihr Konto mit der TWINT-App koppeln und dadurch direkt über das Smartphone bezahlen. TWINT funktioniert ohne Kreditkarte im Hintergrund, trotzdem hat diese Zahlungsart einen sehr hohen Sicherheitsstandard. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.twint.ch.

Gut versorgt

mit feinem Essen



Der Spitex-Mahlzeitendienst liefert frische gekühlte Fertigmahlzeiten zum selbst Aufwärmen oder eine tägliche warme Mahlzeit auf den Tisch. Denn gute Ernährung wirkt heilsam!

Spitex Regio Liestal – 061 926 60 90 – www.spitex-regio-liestal.ch

Handänderungen

Ehe- und Erbvertrag. Parz. 2282: 389 m² mit Gebäude Nr. 13, Nübrigweg, unterird. Gebäude, befestigte Fläche, Gartenanlage «Nübrig». Veräusserer: Dittrich-Lüdi Corinne Brigitte, Frenkendorf, Eigentum seit 2.8.2011. Erwerber zu GE: Gütergemeinschaft (Dittrich Markus, Frenkendorf; Dittrich-Lüdi Corinne Brigitte, Frenkendorf)

Auflösung Miteigentum, Kauf. Parz. 1268: 440 m² mit Wohnhaus, Adlerfeldstrasse 60, Gartenanlage «Schindelacher». Veräusserer: Eigentümer von Parz. M5108.2824, (Wolf Christine Irene, Füllinsdorf), M5109.2824, (Gasser Martin Ernst, Frenkendorf), M5110.2824, (Gasser Daniel, Belp), Eigentum seit 20.3.2002. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Gasser-Zeltner Elisabeth, Frenkendorf; Gasser Martin Ernst, Frenkendorf)

60 Menschen spendeten Blut

Diese beachtliche Anzahl Menschen aus Frenkendorf/Füllinsdorf und Umgebung rettet damit Mitmenschen nach Unfällen oder Operationen das Leben. Ihnen und dem freiwilligen Helferteam des Samaritervereins Frenkendorf gebührt grosser Dank. Die Spitäler der Region sind täglich auf Blutspenden angewiesen.

Verpassen Sie nicht die nächste Spendemöglichkeit am 04.09.2017 in Füllinsdorf, denn der Region fehlen rund 50 Prozent der benötigten Blutprodukte.

Weitere Informationen unter www.blutspende-basel.ch.

Der Gemeindepolizist informiert:

Sicherheit heisst klare Sicht

Gut sehen ist am Steuer lebenswichtig. Deshalb ist im Winter das Eis auf der Windschutzscheibe oft der morgendliche Feind Nummer 1! Um «Blindfahrten» zu vermeiden, heisst es deshalb, sich mit einem guten Kratzer auszurüsten und alle Scheiben zu enteisen. Von heissem Wasser ist abzuraten: das kann die Scheiben bersten lassen!

Die gesetzlichen Vorschriften sind in dieser Hinsicht sehr klar: es ist obligatorisch, die Windschutzscheibe zu enteisen, wie auch die beiden vorderen Seitenfenster. Ebenfalls von Eis und Schnee zu befreien sind die Lichter!

Mit anderen Worten:

> Autofahrer, die sich mit einem «Bullauge» auf Augenhöhe zufrieden geben oder sonst nur unzureichend enteisen, riskieren eine Busse, eine Anzeige oder je nach Umständen sogar einen Führerausweisentzug.

Übrigens, das gleiche gilt für beschlagene Scheiben!

Klare Sicht ist von zentraler Bedeutung: Sie ist Grundvoraussetzung für sicheres Fahren und damit lebenswichtig für sich und für die andern Verkehrsteilnehmer.

Das Zufrieren der Scheiben lässt darauf schliessen, dass auch die Strassen glatt sein können. Eine angepasste Geschwindigkeit und erhöhte Aufmerksamkeit sind angesagt, nicht nur, aber besonders an Waldrändern und auf Brücken, die für Glatteisbildung besonders exponiert sind.

Gute Fahrt!

Radarkontrollen in der Gemeinde Frenkendorf

Dezember 2016

Datum	Gemeinde	Strasse	Fahrtrichtung	v erlaubt [km/h]	Messbeginn [hh:mm]	Messende [hh:mm]	Gem. Fahrzeuge	Übertretungen	Ü.Quote in %
01.12.16	Frenkendorf	Baslerstrasse	Rheinstr./Hauptstr.	50	16:31	18:01	255	6	2.40%
17.12.16	Frenkendorf	Liestalerstr.	Füllinsdorf/Bahnhof	50	18:13	20:43	608	36	5.90%

Die Kontrollen wurden durch die Polizei Basel-Landschaft durchgeführt!

Dämmerungseinbrüche



In den Wintermonaten sind Einbrecher besonders aktiv. Dämmerungseinbrecher machen sich die kurzen Tage zu Nutzen und begehen ihre Einbrüche im Schutz der Dunkelheit. Die Polizei Basel-Landschaft hat erneut eine präventive Kampagne gestartet und verteilt gratis **Zeitschaltuhren** an die Bevölkerung zusammen mit einem Präventions-Flyer. Diese können auf jedem Polizeiposten (Stützpunkte, Hauptposten und Posten) und im **Gemeindezentrum Bächliacker**, am Schalter der Einwohnerdienste, ab sofort **gratis** bezogen werden. Es hett solange's hett!

Die Polizei Basel-Landschaft führt eine Beratungsstelle für Verbrecherprävention. Neben allgemeinen Sicherheitsfragen können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger kostenlos über Einbruchschutz informieren lassen.

Kontakt: Polizei Basel-Landschaft, Beratungsstelle für Verbrecherprävention, Rheinstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 553 30 66, E-Mail: pol.praevention@bl.ch.

Einbrüchen kann man entgegen wirken

- Signalisieren Sie Anwesenheit! Aktivieren Sie mit Zeitschaltuhren verschiedene Lichtquellen auf mehreren Etagen. Verhindern Sie den direkten Einblick in den Wohnbereich.
- Schliessen und sichern Sie sämtliche Türen, Fenster und Fensterläden.
- Lassen Sie die Aussenbeleuchtung beim Wohnhaus brennen oder steuern Sie diese mittels Bewegungsmeldern.
- Pflegen Sie die Nachbarschaftshilfe! Reden Sie mit den Nachbarn über das Thema Sicherheit. Betreuen Sie gegenseitig Ihre Häuser und Wohnungen bei Abwesenheit.
- Achten Sie auf verdächtige Personen und Fahrzeuge in Ihrem Quartier. Melden Sie ungewöhnliche Vorkommnisse sofort der Polizei (Tel. 112/117).

Verhalten bei Einbruch

1. Ruhe bewahren: Keine unüberlegten Handlungen vornehmen
2. Eigensicherung: Versuchen Sie nie, selber einen Einbrecher aufzuhalten
3. Spurenschutz: Berühren Sie nichts und betreten Sie den Tatort nicht
4. Meldung: Informieren Sie unverzüglich die Polizei via Notruf 112/117

Baugesuche

Bitte beachten: Sämtliche Anstösser werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe per Einschreiben informiert (mit Angabe der Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 0003/2017

GesuchstellerIn: Di Martino Angelo, Rebgasse 5, 4402 Frenkendorf
Projekt: Sitzplatzverglasung, Parzelle Nr. 167, Rebgasse 5b
ProjektverfasserIn: Di Martino Angelo, Rebgasse 5, 4402 Frenkendorf

Baugesuch Nr. 0004/2017

GesuchstellerIn: Zimmer Simon, Oberdorfstrasse 11, 4934 Madiswil
Projekt: Aufstockung Wohnhaus, Parzelle Nr. 172, Bahnweg 26
ProjektverfasserIn: Zulliger Schreinerei + Holzbau AG, Kopf / Wyssbach, 4934 Madiswil

Baugesuch Nr. 0037/2017

GesuchstellerIn: Plattner Walter, Rüttimattweg 13, 4402 Frenkendorf
Projekt: Autounterstand, Parzelle Nr. 894, Rüttimattweg 13
ProjektverfasserIn: Buser + Mitarbeiter Architekten, St. Jakobs-Strasse 148, 4132 Muttenz

Anmeldeformular Grüngut- und Häckseldienst vom 28. Februar 2017

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen.

**Das Häckselgut muss am Dienstag um 07.00 Uhr bereit gestellt sein.
Es kann KEINE TELEFONISCHE ANMELDUNG entgegen genommen werden.**

Name: _____ Häckseldienst
Adresse: _____ Schnittgut abführen
_____ Schnittgut behalten
_____ Grünabfuhr

Grüne Gebührenmarken auf Anmeldeformular oder Behälter kleben:

→ bis 75 Liter CHF 2.50 (1 Marke)

→ 76 bis 140 Liter CHF 5.- (2 Marken)

Anmeldungen mit roten Kehrrechtgebührenmarken können nicht berücksichtigt werden. Solche Anmeldungen werden retourniert und können am Schalter umgetauscht werden.

Wichtig: Ohne fristgerechte schriftliche Anmeldung kann Ihr Grüngut nicht verarbeitet werden. Zu spät eingereichte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Kosten des Häckseldienstes (Bezahlung nur mit grünen Gebührenmarken): CHF 20.00 Anfahrgeschuldung inkl. 10 Minuten Arbeit (= 8 Marken). CHF 2.50 ab 11. Minute pro Minute.

GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE
			
Die grünen Gebührenmarken für den Grüngut- und Häckseldienst werden direkt auf das Anmeldeformular geklebt. Die roten Kehrrechtgebührenmarken sind ausschliesslich für den Haus- und Grobkehrrecht zu verwenden.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF
GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE
			
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF

Veranstaltungskalender Februar 2017 Angaben ohne Gewähr

Datum	Beginn	Anlass	Ort	Organisator
So., 05. Feb. 2017	10.00–17.00 Uhr	Museumsöffnung	Ortsmuseum	Verkehrs- und Verschönerungsverein
So., 05. Feb. 2017	10.00–12.00 Uhr	Winterexkursion	Treffpunkt: Eingang Tierpark Lange Erlen	Natur- und Vogelschutzverein Frenkendorf
Mo., 06. Feb. 2017	08.00–12.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung Region Liestal
Di., 14. Feb. 2017	08.00–19.00 Uhr	Kreationen mit Herz und ein Cüpli	Eggstrasse 7	Blueme Zauber
Mo., 20. Feb. 2017	08.00–12.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung Region Liestal
Di., 21. Feb. 2017	20.00–22.00 Uhr	Monatsübung	Samariterlokal, Fasanenstrasse 32	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Do., 23. Feb. 2017	18.00–19.00 Uhr	Schulfasnachtsumzug	Umzugsroute: Schulanlage Egg–Hofmattweg–Hauptstrasse, Kirchgasse, Schauenburgerstrasse 2 x–Hofmattweg–Schulanlage Egg	Primarschule Frenkendorf
Fr., 24. Feb. 2017	ab 20.00 Uhr	vorfasnächtlicher Unterhaltungsabend	Saalbau Wilden Mann	Halbmondclique Frenkendorf
Sa., 25. Feb. 2017	ab 20.00 Uhr	vorfasnächtlicher Unterhaltungsabend	Saalbau Wilden Mann	Halbmondclique Frenkendorf

Buchungsbestimmungen bei den GA-Tageskarten Gemeinde Frenkendorf

Februar 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

April 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

März 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		
30	31					

Mai 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

1,2,3 oder 4 Karten verfügbar

Ausgebucht

Noch nicht buchbar

Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und mit dem Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **CHF 45.00!** Gerne geben wir Ihnen mit dieser Aufstellung einen momentanen Überblick über die noch freien Daten. Buchen Sie noch heute über www.tageskarte-gemeinde.ch oder telefonisch unter Tel-Nr. 061 906 10 10 und sichern Sie sich Ihre Tageskarte für nur **CHF 45.00** pro Stück. **Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die «Tageskarte Gemeinde» nur an Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verkauft werden dürfen.**

Buchungen von Tageskarten tätigen Sie bequem und schnell auf www.frenkendorf.bl.ch/tageskarte oder direkt auf Ihrem Smartphone. Den Buchungsbestimmungen (ebenfalls auf der Homepage abrufbar) können Sie entnehmen, dass Umtausch und Rückgabe von gebuchten Tageskarten nicht möglich ist.

Stand: 30.01.2017

Öffnungszeiten/Telefonbedienung der Bürgergemeinde

Montag 15.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr
nach Vereinbarung

Büro der Bürgergemeinde geschlossen:

Das Büro der Bürgergemeinde bleibt ab Montag, 13. Februar 2017 bis und mit Freitag, 24. Februar 2017 geschlossen. Ab Montag, 27. Februar 2017 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Adresse

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 34 49
E-Mail: bg.frenkendorf@bluewin.ch
Homepage: www.bg-frenkendorf.ch

Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Gabholz ab Wald für Ortsbürger: (bestellen bis spätestens 30. April 2017)

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

2 Ster Mischholz Fr. 100.00

Das bestellte Gabholz muss bis Ende 2017 aus dem Wald abgeholt werden.

Förder- und Anerkennungspreis 2017 der Bürgergemeinde Frenkendorf

Im Jahr 2017 schreibt die Bürgergemeinde wieder den mit Fr. 10'000.00 dotierten **Förder- und Anerkennungspreis** aus.

Der Preis wird als Anerkennung und zur Förderung einheimischen Schaffens in den verschiedensten Bereichen – Musik, Bildhauerei, Theater, Literatur, Malerei, Foto, Film, Sport etc. – verliehen. Ebenso können überdurchschnittliche gemeinnützige Tätigkeiten ausgezeichnet werden.

Preisträger können Einzelpersonen oder Gruppen sein, die in Frenkendorf wohnen oder zur Gemeinde in einer besonderen Beziehung stehen.

Personen oder Gruppen, welche den Ansprüchen des Förder- und Anerkennungspreises entsprechen, oder die jemanden kennen, der preisberechtigt sein könnte, sind herzlich eingeladen, ihre schriftlichen Bewerbungen unter Angabe der Gründe an folgende Adresse zu senden:

*Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2
4402 Frenkendorf*

Die Preisverleihung findet am Montag, 4. Dezember 2017, im Rahmen einer kleinen Feier im Anschluss an die Bürgergemeindeversammlung im Saal zum Wilden Mann statt. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Bürgergemeinde: bg.frenkendorf@bluewin.ch oder an den Bürgergemeindepräsidenten Peter Schaub: Tel. 061 901 69 46 Der Bürgerrat und die Jury freuen sich auf reges Interesse aus der ganzen Dorfbevölkerung.

VORANZEIGE!

Wald- und Rüttiputzete 2017

Die Bürgergemeinde Frenkendorf führt am

Samstag, 11. März 2017

ihre traditionelle Wald- und Rüttiputzete durch.

Besammlung: 8.00 Uhr auf dem Dorfplatz

Alle BürgerInnen und EinwohnerInnen sind dazu herzlich eingeladen.

Wichtige Adressen

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
 E-Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.bl.ch
anzeiger@frenkendorf.bl.ch
einwohnerdienste@frenkendorf.bl.ch

Montag 9.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 18.30 Uhr
 Dienstag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 16.30 Uhr

Sozialdienst

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

im Gemeindezentrum Bächliacker, 2.Stock
 jeweils montags 17.00 bis 18.00 Uhr
 E-Mail: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte 061 906 10 10
 Fax 061 906 10 19
 AHV-Gemeindezweigstelle 061 906 10 10
 Bereich Bau 061 906 10 50
 Fax 061 906 10 59

Fachstelle Umwelt, Energie und Abfall 061 906 10 55

Bestattungsamt 061 906 10 10
 Einwohnerdienste 061 906 10 10
 Fax 061 906 10 19

Bereich Finanzen 061 906 10 30
 Fax 061 906 10 39

Gemeindepolizei 061 906 10 13
 Objektwesen (Kataster) 061 906 10 43
 E-Mail: kataster@frenkendorf.bl.ch
 Sekretariat Gemeindeverwalter 061 906 10 42
 Fax 061 906 10 19

Sekretariat Gemeinderat 061 906 10 42
 Fax 061 906 10 19

Sozialdienst 061 906 10 60
 Fax 061 906 10 39

Steuern 061 906 10 20

Feuerwehr

Notruf 112

Sektionschef

(Kreiskommando Liestal) 061 552 72 72

Pilzkontrollstelle

Nach telefonischer Vereinbarung:

Frau Catherine Müller, Füllinsdorf 061 901 66 33
 076 412 08 11
 Frau Bernadette Helfer, Seltisberg 061 911 14 64
 076 506 66 95

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf 061 906 10 46

Zivilstandsamt BL Arlesheim

zuständig für die Einwohner- und 061 552 45 00
 Bürgergemeinde Frenkendorf Fax 061 552 45 01

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch
 Schützenstrasse 10, 4410 Liestal 061 926 60 90
 Fax 061 926 60 91
 E-Mail: info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
 und 14.00 bis 15.00 Uhr
 übrige Zeit Telefonbeantworter

Spitex à la carte

061 921 07 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16 061 901 27 07
www.faz-treffpunkt.ch
 E-Mail: info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch Kindergarten/Primarschule

Leitung Mittagstisch 079 750 90 04
 E-Mail: mittagstisch@frenkendorf.bl.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule 061 906 22 40
 E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Auskunft und Beratung 079 939 71 38
 Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst

079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81
 Sekundarstufe I 079 643 01 11

Musikschule

061 927 91 45
musikschule@rm-liestal.ch
www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet 061 902 00 40
 Rathausstrasse 49, 4410 Liestal
www.vtob.ch, E-Mail: info@vtob.ch

Büroöffnungszeiten:

Gemäss Ansage
 Combox/Telefonbeantworter

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli 061 901 71 77

www.robiplatz.ch

Öffnungszeiten:

Mi + Do 13.30 bis 18.00 Uhr

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf



IT Services Kürsteiner
 IT Services Kürsteiner GmbH
 www.itsk.ch

Die massgeschneiderte Antwort auf Ihre Informatik- und Telefonie-Fragen

Bächliackerstrasse 2 4402 Frenkendorf
 061 901 93 00 **profifon.ch**

BEAT WENGER BAUGESCHÄFT

Das grosse Kleinunternehmen plant, projiziert und führt aus:
 Umbauten | Anbauten | Renovationen | Unterhalt + Bauservice

Talstrasse 5, 4402 Frenkendorf
 Telefon 061 901 29 81 | Fax 061 901 29 49 | Natel 079 311 57 36
 wenger-bau@bluewin.ch

DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH
 KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

- Neubauten
- Umbauten
- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
 061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch

Top Menage

Haushaltsreinigung für Private
 39 CHF exkl. 8% MwSt

- Inkl. Personal - und Sachversicherung
- Inkl. Reinigungsmaterial und Mittel
- Keine Langzeitbindung / jederzeit kündbar

Über 15 Jahre Erfahrung mit über 200 betreuten Haushaltsreinigungsmandaten in der Region Basel und Umgebung.

Bauendreinigungen nach SIA | Hauswartungen | Bürereinigungen
 Umzugsreinigung | Wasche- und Bügelservice | Fensterreinigungen
 Haushaltsreinigungen aller Art

Hauptstrasse 14 | 4402 Frenkendorf
 T +41 61 923 03 03 | info@topmenage.ch
 www.topmenage.ch



Möbel nach Mass

Schreinerei Innenausbau
 Einbauschränke Garderoben
 Renovationen Reparaturen
 Kindermöbel Holzspielsachen

Willi Hirt

Willi Hirt Möbel-Innenausbau GmbH
 Rheinstrasse 73, 4402 Frenkendorf
 Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch



KMU-Ausflug vom 17. Januar 2017

Unser diesjähriger KMU-Ausflug führte uns in das Fabrikationsgebäude der Mibelle Group – MIFA AG in Frenkendorf.

Nach der Besammlung um 08.45 Uhr wurden wir mit Kaffee und feinen Gipfeli herzlich empfangen und begrüsst. Gleich im Anschluss wurde uns die Entstehungsgeschichte der Mibelle Group – MIFA AG erläutert. Auch über die „Waschmittel-Linie“ wurden wir eingehend aufgeklärt, und in einem Film erfuhren wir alles über die Produktion von Margarine.

Zum Anschluss an die „Theorie“ mussten wir für die Betriebsbesichtigung einen Arbeitskittel, eine Schutzbrille und einen Kopfhörer fassen. Die Hygiene- und Sicherheitsmassnahmen werden bei der Mibelle Group – MIFA AG sehr ernst genommen. Der Rundgang führte uns also zuerst durch die Forschungsabteilung. Dort werden nach ganz bestimmten Kriterien alle Neuentwicklungen im Bereich Geschirrspülmittel und Waschmittel getestet. Anschliessend ging es in die Produktion, - gestartet im "Spritzturm", wo die Basis aller Waschmittel vorfabriziert wird. In den verschiedenen "Abfüllstrassen", wird dann das vorher hergestellte Endprodukt direkt abgefüllt, etikettiert, palettiert und zum Versand bereit gestellt. Wir sahen die Abfüllstrassen für das Pulverwaschmittel in Karton, für das Flüssigwaschmittel in Flaschen und Beutel, und für die Waschmittel-Tabs die einzelverpackt in Karton abgefüllt werden.



Der Rundgang im Erdgeschoss beendeten wir in der Bahnverladehalle. Alle erstellten Paletten werden hier direkt zu den Güterwagen transportiert und verladen, um im Anschluss in das Zentralverteil-Lager Schweiz transportiert zu werden.

Ganz zum Schluss des Rundganges ging es noch in die QM-Abteilung. Hier werden von jedem Produkt und jeder Charge zur Sicherheit Muster zurückbehalten und während zweieinhalb Jahren aufbewahrt. Die gesamte Produktion wird laufend kontrolliert und wird zur Abfüllung erst dann frei gegeben, wenn die QM-Standards eingehalten sind und die Spezifikationen stimmen.

Am Ende des Anlasses hatten wir während einem feinen 3-Gang-Mittagmü die Möglichkeit Fragen zu stellen und noch mehr Interessantes über die Tätigkeit der Mibelle Group – MIFA AG zu erfahren.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei Frau Jäger und bei Herrn Zwanzig für die spannende und sehr informative Führung durch den Betrieb, sowie für die ausführlichen Erklärungen, welche uns die wertvolle Tätigkeit der Mibelle Group – MIFA AG näher gebracht haben.

KMU Frenkendorf/Füllinsdorf

MFK-Vorfürungen, Carrosserie-, Hagel- oder Lackierschaden? Wir bringen Ihren Wagen glänzend in Form!



WÄCHU
 GARAGE CARROSSERIE SPATZWERK
 E-SCOOTER MULTI-BAGS

Ergolzstrasse 5 4402 Frenkendorf
 waechli@waechlicar.ch

Tel. 061 901 17 66
 Fax 061 901 17 74
 www.waechlicar.ch



Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Telefon: **061 976 10 77**

E-Mail: **fa-inserate@schaubmedien.ch**

SCHAUBMEDIEN
 Gut zum Druck.

Gut bedient, besser beraten!
www.kmu-frenkendorf.ch





**s'Drummeli vo Fränkendorf
46. HC-Plausch**

Freitag 24. Februar 2017

Samstag 25. Februar 2017

Die Halbmond-Clique Frenkendorf führt am Freitag 24. und Samstag 25. Februar 2017 den 46. HC-Plausch (s'Drummeli vo Fränkendorf) durch. Der vorfasnächtliche Unterhaltungsabend findet im Saalbau des Wilden Mann in Frenkendorf statt. Das Programm beginnt an beiden Abenden um **20.00 Uhr**. Die Türöffnung ist um 18.45 Uhr.

Der Vorverkauf findet am Dienstag, 21. Februar 2017 ab 18.30–18.30 Uhr im Halbmond - Cliquenkeller im alten Gemeindehaus in Frenkendorf statt.

Mittwoch 22. Februar – 24. Februar 2017 in der Bäckerei-Konditorei Süesses & Guets Frenkendorf

Eintritte:

Freitag/Samstag: Saal Fr. 22.–/Balkon Fr. 17.–
Kinder unter 12 J.: Saal Fr. 17.–/Balkon Fr. 12.–

Mit schränzenden Guggenvorträgen, unterhaltsamen Rahmenspielen, amüsanten Schnitzelbänken und selbstverständlich mit fasnächtlichen Trommel – und Pfeifervorträgen unsererseits können wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm präsentieren.

Am Freitag und Samstag wird die Bar erst nach Programmschluss geöffnet, Unterhaltung mit DJ White.

Die Halbmond-Clique als Gastgeber und die übrigen mitwirkenden Gruppen freuen sich im Voraus darauf, viele Freunde und Gönner am 46. HC-Plausch begrüßen zu dürfen.

<http://www.halbmondclique.ch>



Verkehrs- und
Verschönerungsverein Frenkendorf

**Ortsmuseum Frenkendorf
Sonntag, 5. Februar**



Holzschnitte von Gustav Schmied
Unerwarteter Neuzugang.

Kleine, spontane Präsentation von 9 Holzschnitten mit Frenkendorfer Motiven.

Einige sind auch feil!

Gustav Schmied widmete sich nach seiner Pensionierung als Landschreiber ganz dem Zeichnen, Malen und Schneiden.

Über 40 Mal stellte er seine Werke aus.

10–12 Uhr mit Apéro

14–17 Uhr zu Kaffee und Kuchen
Eintritt frei

Das Ortsmuseum finden Sie in der alten Arztvilla im Schulareal Mühlacker beim Bahnhof.

Der VVF freut sich auf Ihren Besuch.

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

061 976 10 77 oder
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN



Natur- und Vogelschutzverein
Frenkendorf

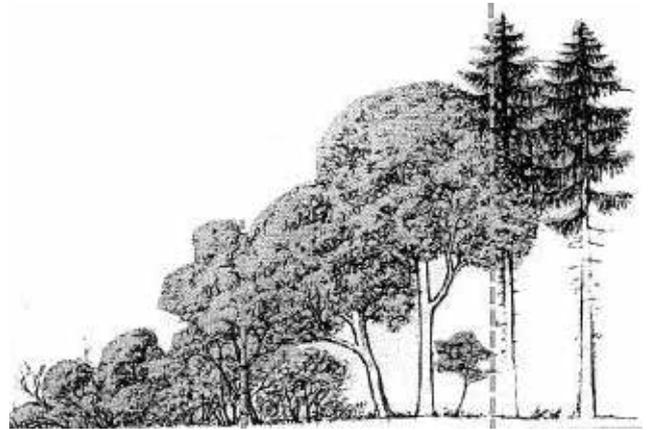


Gemeinde Frenkendorf

Waldrandpflege entlang dem Paradiesweg

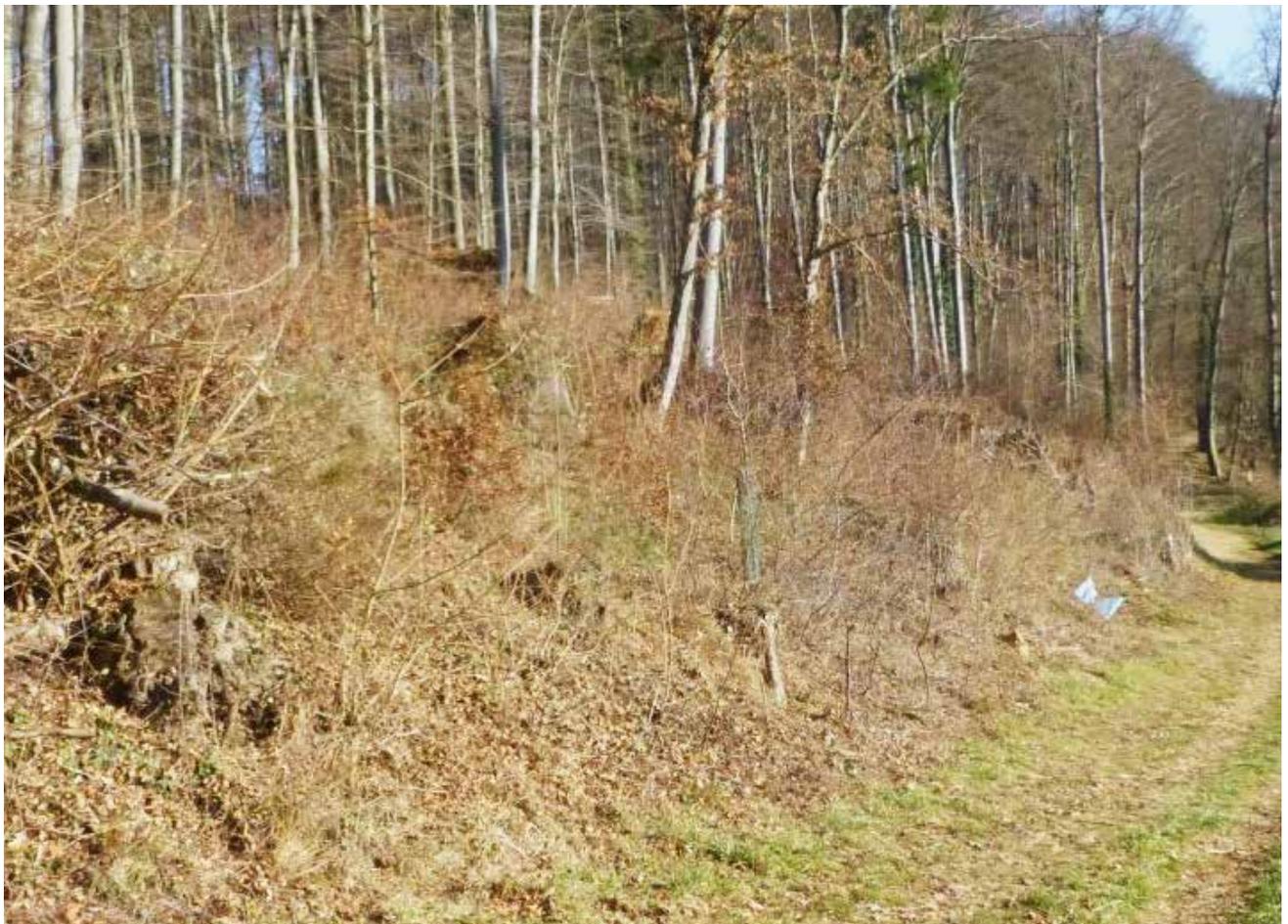
Vor rund vier Jahren wurden am Paradiesweg die hohen, überhängenden Bäume in einer ersten Etappe entfernt, um Platz und Licht für einen vielfältigen, abgestuften Waldrand zu schaffen. In der Zwischenzeit haben sich entlang dem Weg viele Büsche und Jungbäume entwickelt, wobei allerdings die schnellwüchsigen Arten dominieren.

In Absprache mit der Bürgergemeinde und dem Förster hat darum der Natur- und Vogelschutzverein Frenkendorf diesen Winter einen gezielten Pflegeeingriff durchgeführt, um seltenere Büsche und Bäume zu fördern. Der Waldsaum soll zudem etwas buchtig angelegt werden und auch Platz für einjährige Kräuter bieten. Stein- und Asthaufen werden den sonnigen Waldrand weiter auf und es



wird spannend sein, die künftige Entwicklung dieses wertvollen Naturobjektes zu verfolgen.

Machen Sie doch hin und wieder einen Spaziergang und schauen Sie etwas genauer hin, was sich da alles an Pflanzen und Tieren zeigt!





Verkehrs- und
Verschönerungsverein Frenkendorf



Primarschulen Frenkendorf

Schulfasnachtsumzug

Donnerstag, 23. Februar 2017, 18.00 Uhr–19.00 Uhr

Umzugsroute:

Schulanlage Egg – Hofmattweg - Hauptstrasse – Kirchgasse – Schauenburgerstrasse 2 x – Hofmattweg – Schulanlage Egg

Teilnehmer:

Primarschulen
Kindergärten
Spielgruppe
Tambouren und Pfeifergruppen Halbmondclique und Nasetröpfli
Guggenmusig Schlappschwänz und Güllepumpi

Grosses Abschlusskonzert ca. 19.00 Uhr auf dem Hartplatz Egg zu Mehlsuppe, Fastenwaie und Tee (für die teilnehmenden Kinder und Cliquen gratis)

Bitte besuchen Sie diesen Anlass zu Fuss und bewundern Sie den Umzug im Dorf!

Verkehrsbehinderung:

von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Dorfkern
Die Bewohner der hinteren Dorfteile werden über die Rüttigasse umgeleitet.
Zeitweise Totalsperrung!



46. HC-Plausch
s` Drummeli vo Fänkedorf
Freitag, 24. Februar 2017
Samstag, 25. Februar 2017

Vorverkauf:

Dienstag, 21. Februar 2017

18:30 – 19:30 Uhr im Cliquenlokal

Im Saal zum Wilden Mann Frenkendorf

<http://www.halbmondclique.ch>

Parteien



Eidgenössische Vorlagen	Parolen SVP BL	Parolen SVP CH
1. Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration Die SVP BL hat mit 57 zu 0 Stimmen, bei 0 Enthaltung, die NEIN-Parole gefasst.	NEIN	NEIN
2. Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr – NAF Die SVP BL hat mit 52 zu 2 Stimmen, bei 2 Enthaltung, die JA-Parole gefasst.	JA	JA
3. Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III) – USR III Die SVP BL hat mit 47 zu 4 Stimmen, bei 4 Enthaltung, die JA-Parole gefasst.	JA	JA

1. Eine Anpassung der Verfassung ist für die Zukunft deshalb, **Nein!**
2. NAF hilft der schlechten Finanzlage des Kanton Baselland, deshalb, **Ja!**
3. Behalten wir das Heft selber in der Hand und überlassen wir es nicht der EU, deshalb **Ja!**



Sozialdemokratische Partei
Frenkendorf-Füllinsdorf

Parolen für die Abstimmungen vom 12. Februar 2017

- Ja** zur **Erleichterten Einbürgerung** von Personen der dritten Ausländergeneration. Jugendliche und junge Erwachsene der «dritten Generation» sollen sich in einem erleichterten Verfahren einbürgern lassen können. Dieser Schritt ist längst überfällig, stärkt unsere Demokratie und ist ein wichtiges Zeichen für diese Menschen, die hier geboren und zuhause sind.
- NEIN** zur Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (**NAF**). Diese Vorlage ist ein einseitiges Strassenbauprogramm. Eines, das die Allgemeinheit pro Jahr 600 bis 700 Millionen Franken kostet. Trotz punktuellen Verbesserungen überwiegen die finanziellen und verkehrspolitischen Nachteile.
- NEIN** zum Unternehmenssteuerreformgesetz III (**US3 III**). Schon die Unternehmenssteuerreform (USR) II war ein Debakel. Die Auswirkungen der USR III könnten jene der zweiten Reform sogar noch übertreffen. Die Ausfälle für Kanton und Gemeinden wären massiv – und müssten vom Mittelstand getragen werden. Das ist nicht richtig, das Bundesparlament muss noch einmal über die Bücher.



Sekretariat: Dienstag–Freitag	8.15–11.15 Uhr
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
KGH Schönthal, Füllinsdorf	
E-Mail: sekretariat@ref-fre-fue.ch	
www.ref.ch/frenkendorf-fuellinsdorf	
Pfrn. Andrea Kutzarow	Tel. 061 901 49 49
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Pfrn. Annina Rast	Tel. 061 903 04 27
Pfr. Felix Straubinger	Tel. 061 313 50 28
Vikarin Sandra Karth	Tel. 077 547 92 72
Katja Maier, Jugendbeauftragte	Tel. 079 609 17 82
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Hella Raff, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 77

Sonntag, 5. Februar

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, Gottesdienst mit Vikarin Sandra Karth. Anschliessend Apéro
Amtswoche: Vikarin Sandra Karth

Sonntag, 12. Februar

9 Uhr, Kirche Frenkendorf, Sunntigssinge, siehe Tipp

10 Uhr, Kirche Frenkendorf, Gottesdienst mit Pfr. Peter Leuenberger und den Sängerinnen und Sängern vom Sunntigssinge. Anschliessend Apéro

Amtswoche: Pfr. Peter Leuenberger

Sonntag, 19. Februar

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf, Fiire mit de Chliine: Viel Lärm um Musik



Krokodil und Elefant sind Nachbarn. Krokodil liebt Musik. Elefant hat es gerne ruhig. Es dauert nicht lange, und schon gibt's viel Lärm um Musik. Ein Fiire für alle mit Pauken und Trompeten und leisen Tönen von und mit Barbara, Laila, Martin, Aline, Lena, Julia und Andrea.

Für Kinder aus Spielgruppe, Kindergarten, Jüngere und Ältere mit ihren Eltern, Grosseltern, Paten und für alle Junggebliebenen.

Bitte Malschürze/altes Hemd zum Malen mitbringen! Anschliessend Kinderapéro. Herzlich

laden ein die Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf
Infos bei Pfrn. Andrea Kutzarow
Amtswoche: Vikarin Sandra Karth

ANLÄSSE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Sonntagsschule. Für Kinder von 4–10 Jahren. Sonntag, 5., 12. & 19 Februar 10–11 Uhr im Unterrichtsraum Kirche Füllinsdorf.

Kindergottesdienst mit Zvieri. Für 2.–6.-Klässler. 3., 10. & 17. Februar

15.45–17 Uhr in der Kirche Frenkendorf mit Barbara Jansen.

15.30 – 17 Uhr im Unterrichtsraum der Kirche Füllinsdorf mit Andrea Kutzarow

Samschtigskitaki. Für Kinder von 4–10 Jahren. 4. Februar, 10–12 Uhr, im Unterrichtszimmer der Kirche Füllinsdorf. Geschichten, Lieder, Spielen und Basteln. Thema: Jahreskreis. Leitung: Steffi Frey u. Team. Info u. Anmeldung bei Steffi Frey, Tel. 061 901 62 66

Samschtigskitaki. Für Kinder von 4–10 Jahren. 11. Februar, 10–12 Uhr, im Kirchgemeindehaus Kirchacker in Frenkendorf. Geschichten, Lieder, Spielen und Basteln. Thema: Pinguin. Leitung: Marion Klee, Simone Busse u. Team. Info u. Anmeldung bis zum 7. Februar im Sekretariat.

Kids-Treff: Für 1.–5.-Klässler. Basteln, Spielen, Geschichten hören und vieles mehr. Jeden Mittwoch im Februar im Elefantenhaus, 14–16.30 Uhr.

Ladiesnight. Für Mädchen ab der 6. Klasse. Am Freitag, 3. Februar, 18– ca. 22 Uhr.

Wir treffen uns zum gemeinsamen Abendessen und einem Girls-Event im Elefantenhaus. Anmeldung bei Katja Maier.

Offener Jugendtreff. Für 12–17-Jährige. Chillen, spielen und einfach die Zeit miteinander im und ums Elefantenhaus geniessen. Jeden Mittwoch im Februar, 17.30–20.30 Uhr im Elefantenhaus.

Inside. Für Jugendliche ab 14 Jahren. Freitag, 17. Februar, 19.30 Uhr bis open End, im Elefantenhaus. Gemeinsam Abendessen, chillen und sich mit Themen der Bibel auseinandersetzen. Anmeldung und Infos bei Katja Maier.

Zu den nächsten **Cevi-Nachmittagen**, bist du herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Samstag, 4. & 18. Februar. Infos findest du unter www.cevi-frenkendorf.ch oder 079 609 17 82. Bis am Samstag, Katja, Alex und Team.

Skilager Flumserberg. Für Jugendliche mit Jahrgang 1998–2003

Gemeinsam verbringen wir die Woche vom 26. Februar bis 4. März in den Flumserbergen. Nach gemeinsamem Ski- und Snowboardfahren, Iglu bauen und Schnee geniessen, widmen wir uns am Abend unserem Thema «Be a Star». Anmeldung und Info bei Katja Maier. (Es hat nur noch wenige Plätze frei.)

Kontakt Jugendarbeiterin Katja Maier: Tel. 079 609 17 82, katja.maier@ref-fre-fue.ch

WEITERE ANLÄSSE

Mittagsclub.

Dienstag, 7., 14. & 21. Februar
um 12 Uhr im UG Kirche Füllinsdorf.

Jeden Donnerstag im Februar
um 12 Uhr im KGH Kirchacker Frenkendorf.

KLEINE MONTAGSWANDERUNG, 6. Februar
Wandern im schönen Leimental

Im Leimental waren wir schon längere Zeit nicht mehr. Abfahrt Bhf. Frenkendorf-Füllinsdorf 13.13h nach Basel SBB, dort umsteigen in Tram Nr.10 Richtung Rodersdorf, Basel SBB ab 13.35h bis Therwil. Fast ganz eben wandern wir nach Ettingen und am Fuss des Blauen entlang nach Bättwil (6–7 km, 1,5–2 Std.) , Zvieri im Restaurant «Station», an der Strasse nach Flüh. Rückfahrt mit Tram 10 und S3. Auf Deine/Ihre Teilnahme freuen sich die Mitwanderer/innen und Theo Haug.

Nächste Wanderung: 13. März 2017
(Morgenstreich!)

Dem Doctor Martin Luther
aufs Maul geschaut.

Anekdoten, historische Hintergründe
und Musik aus der Zeit der Reformation.

Sonntag, 19. Februar 17– ca. 18 Uhr in der Reformierten Kirche Füllinsdorf.

Mit Erzähler Paul Strahm, Pfarrer Rainer Jansen und den Musikerinnen Heidi Kläsi und Ursula Maurer. Freier Eintritt (Siehe Flyer)

GEMEINDEREISE ZUM
REFORMATIONSJUBILÄUM 2017
Spuren und Orte der Reformation
in Baden-Württemberg vom
24.–29. April 2017

Programme finden Sie in den Kirchen, auf unserer Homepage www.ref.ch/frenkendorf-

füellinsdorf oder bei Reiner Jansen, Tel. 061 901 20 62; E-Mail: reinerjansen@bluewin.ch

MITTEILUNGEN

Aus der Kirchenpflege

Nach der Amtseinssetzung vom 8. Januar in der Kirche Füllinsdorf hat sich die Kirchenpflege am 13. Januar für die neue Amtsperiode auch konstituiert. Nach dem Rücktritt des langjährigen Präsidenten Hanspeter Thommen ist wie vorgesehen Thomas Schweizer zum neuen Präsidenten gewählt worden. Vizepräsidentin bleibt weiter Anna Kessler Seiz wie ebenfalls die Protokollführerin Steffi Frey-König. Sie ist auch weiterhin Mitglied in der Synode, zu der neu Hanspeter Thommen stösst. Am 25. Januar ist er gleich zum Vizepräsidenten gewählt worden.

Thomas Schweizer,
Präsident der Kirchenpflege

AMTSHANDLUNGEN

Wir haben Abschied genommen von:

Karl Schaffner, 1929, in Frenkendorf
Marcel Müller, 1930, in Frenkendorf
Erika Börlin, 1925, in Frenkendorf
Fritz Lander, 1956, in Frenkendorf
Pauline Felber, 1926, in Füllinsdorf

Ich aber vertraue auf dich, Herr, und spreche:
Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31, 16



Martin Luther gemalt von Lukas Cranach d. A. 1528

Dem Doctor Martin Luther

aufs Maul geschaut

Anekdoten, historische Hintergründe und Musik aus der Zeit der Reformation

Sonntag, 19. Februar 2017 von 17 bis etwa 18 Uhr
Reformierte Kirche Füllinsdorf, Eintritt frei

Paul Strahm erzählt Anekdoten und Pfarrer Reiner Jansen erläutert ihre geschichtlichen Hintergründe. Dazwischen spielen Heidi Kläsi (Flöten) und Ursula Maurer (Gitarre) Musik aus der Lutherzeit. Die Geschichten kommen mit Pfiff daher, aber fahren mit Tiefgang. Sie sind amüsant oder ernsthaft, rebellisch oder sanft, derb oder berührend, tragisch oder heiter ...und auf jeden Fall überraschend. Sie spielen im Alltag und an Feiertagen, mit Geistlichen und Leuten aus dem Volk, in Klöstern und Kirchen, in Stadt und Land. Streit und Versöhnung, Ärger und Freude, Schmerz und Wonne sind der Nährboden der Geschichten.

Nähere Infos bei
Andrea Kutzarow.



Paul Strahm, Ursula Maurer, Heidi Kläsi und Reiner Jansen





Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8.30–11.30 Uhr
Barbara Schweizer Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Pfarreiteam:

Peter Bernd, Gemeindeleiter & Pfarrer Tel. 061 901 55 06
Claudia Christen, Pastorale Mitarb. Tel. 061 901 55 06
Juan Rodriguez, Jugendarbeit Tel. 061 901 50 82
Stefanie Huber, Sozialdienst Tel. 061 901 55 06
Sozialfonds: PC 60-399429-5
Sprechstunden nach Vereinbarung

Kollekte: Anlaufstelle Asyl und Migration Baselland
Maria Klemm aus Augst leitet die Feier und predigt. Herzlich willkommen!

Dienstag, 21. Februar

19.00 Uhr Infoveranstaltung «ProjektTandem» (Freiwillige für Geflüchtete Frenkendorf-Füllinsdorf) im Zentrum Dreikönig

Mittwoch, 22. Februar

9.00 Uhr Eucharistie; Morgenkaffee
16.45 Uhr Ökumen. Gottesdienst im SZS

Donnerstag, 23. Februar

11.00 Uhr Klausurtag der PEP-Projektgruppe (bis 16.30 Uhr): Arbeiten am Pastorkonzept

Agenda

Freitag, 3. Februar

19.00 Uhr «Weihnachtsessen» Pfarreirat (Treffpunkt Dreikönig: 18.30 Uhr)

Fest der Darstellung Jesu

Samstag, 4. Februar

18.00 Uhr Eucharistie mit Lichtfeier, Kerzenweihe, Blasiussegen (Probepredigt von Claudia Christen); anschliessend Predigtbesprechung, kleiner Apéro

Kollekte: Für die Caritas

Mittwoch, 8. Februar

9.00 Uhr Eucharistie; Morgenkaffee
16.45 Uhr Ökumen. Gottesdienst im SZS
18.30 Uhr Frauenverein: Theologischer Abend mit P. Bernd: «Die Bibel als grosse Erzählung» – Input und Austausch

Sonntag, 12. Februar

11.00 Uhr Eucharistie
Kollekte: Für das offene Haus Dreikönig
16.00 Uhr Kochen-Essen-Spielen: Aktion mit Geflüchteten im Zentrum Dreikönig

Mittwoch, 15. Februar

9.00 Uhr Wortgottesdienst; Kaffee
14.00 Uhr Dekanatsversammlung im Spital Liestal
16.45 Uhr Ökumen. Gottesdienst im SZS

Donnerstag, 16. Februar

16.30 Uhr Lehrhaus: «Mehr als ich selbst»

Samstag, 18. Februar

Teamfortbildungstag am Institut für Theologie und Politik, Münster

Sonntag, 19. Februar

11.00 Uhr Wortgottesdienst

Berichte, Eindrücke, Mitteilungen



Firmung 2017: Feier des Lebens, der Solidarität und der neuen Erde, die Menschen ersehnen.

Gemeinschaft, Gerechtigkeit und eine bessere Welt: Weihbischof Denis zitiert aus Briefen der neugefirmten Jugendlichen

Am letzten Januarsamstag wurden 28 Jugendliche aus Frenkendorf und Füllinsdorf von Weihbischof Denis Theurillat gefirmt. Viele Menschen, Familien, Freundinnen und Freunde



Weihbischof Denis Theurillat richtet sich in seiner Predigt an die Jugendlichen.

haben mit den jungen Menschen gefeiert und ihnen das Beste für ihr Leben gewünscht. Dass Jugendliche selber in Briefen, die sie zwei Wochen zuvor an den Weihbischof geschickt haben, den biblischen Glauben als etwas begreifen, das sie auffordert, die Welt zum Besseren zu verändern, Solidarität zu leben, Gemeinschaft zu pflegen, dem eigenen Leben zu trauen, hob Denis Theurillat in seiner Predigt hervor. Dafür sei die Salbung mit Chrissam und der Zuspruch Symbol: «Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, mit Heiliger Geistkraft. Sei besiegt mit der Gabe von Menschlichkeit, Befreiung und Solidarität!» so war es, die Firmformel aufgreifend und deutend, auf den ausgegeben Liedheften zu lesen.

Der Evangelientext, auf den sich der Bischof bezog, machte deutlich, wie Jesus in einem Gleichnis die ungerechte Tischordnung seiner Zeit thematisierte, Spiegel einer ungerechten Gesellschaftsordnung, in der die einen im Luxus leben, während die anderen vom Leben ausgeschlossen sind. Indem Jesus die Tischordnung seiner Zeit kritisierte und durchbrach, stellte er zugleich die herrschende Ordnung in Frage.

Der «Link» ins heute drängt sich auf und damit die Herausforderung, nicht nur seinen Teil zu mehr Gerechtigkeit beizutragen, sondern die herrschende Weltwirtschaftsordnung in Frage zu stellen. So klar ist die Auslegung der Bibel. Die Jugendlichen haben durch ihre starke Präsenz, ihr Mittun in der Feier und ihre Ausstrahlung ihre Hoffnung und ihre Liebe zum Leben gezeigt.

Die Namen der Neugefirmten sind: Julie Beurret, Ismael Camara, Philip Dällenbach, Nora Dällenbach, Arianna Di Blasio, Michael Dötsch, Pedro Ferreira Ribeiro, Fabrizio Franco, Fabian Frey, Laura Fux, Lisa Garbaz, Denny Gari, Cindy Gari, Alexandra Gass, Leah Giertz, Diogo Gonçalves Faria, Jimmy Kochuparampil, Victoria Njoki, Diana Nogueirinha, Alessio Pi-



Die Jugendlichen mit ihren Patinnen und Paten unmittelbar vor Beginn der Feier. (Fotos: Andreas Roth, www.pictureeffects.ch)

leggi, Eliana Pileggi, Fabio Pongan, Fabio Scalone, Marica Triscari, Daniel Tunaj, Manuel Weidmann, Oliver Wicki und Jessica Wild.

Euch, liebe Jugendlichen, wünschen wir das Beste für Euer Leben, die Einsicht, dass das nicht immer der leichteste Weg ist, allen Lebensmut, viel Liebe und den ungebrochenen Sinn für Gerechtigkeit und Solidarität. Zugleich danken wir Euch für die Bereitschaft, Euch auf den Firmweg einzulassen und Euch einzubringen, für Euer Vertrauen und Eure Unbeschwertheit.

Damit sei der Dank an alle verbunden, die die Jugendlichen begleitet haben, Familien und Freunde/innen, alle, die mitgeholfen und sich in irgendeiner Weise bei der Vorbereitung, in der Feier und beim Organisieren engagiert haben. Merci beaucoup!

Pfarreiteam Dreikönig

Fotos der Firmung

Die Fotos der Firmung können direkt beim Fotografen bestellt werden als CD für Fr. 10.– oder als Download für Fr. 6.–. Beides geht via Internet: www.pictureeffects.ch.

Bitte beachten Sie, dass die üblichen Regelungen zum Copyright, zum Datenschutz und zum Recht am eigenen Bild gelten.

Vielen Dank.



Die neu gestaltete Fassade des Pfarrei- und Begegnungszentrums Dreikönig: Auftakt zum Jubiläum von Pfarrei und Zentrum. (Fotos: P. Bernd)

Jubiläum 50 Jahre Pfarrei, 40 Jahre Zentrum Dreikönig

Das Jubiläumsjahr 2017 bedeutet 50 Jahre Pfarrei – 40 Jahre Zentrum Dreikönig. Dieses ist mit der Neugestaltung der vorderen Fassade des Pfarrei- und Begegnungszentrums sichtbar angekündigt worden. Die Offenheit, Solidarität, Menschlichkeit, Befreiung und Vielfalt signalisierenden, mit Farbe aufgemalten Wörter sind Leitmotiv für Pfarrei und Zentrum. Im Rahmen des Jubiläums startet in Kürze die Spendenaktion «Stühle für ein offe-

nes Haus». Zum Jubiläumsprogramm zählen: Die Osterfeiern, das Pfarrefest am letzten Juniwochenende mit Open-Air-Konzert von «Back-To», die Pfarreise nach Berlin vom 8.–14. Juli, für die ab sofort Voranmeldungen möglich sind, der Jubiläumsgottesdienst am 5. November mit Apéro riche und einem Festakt zur Eröffnung der Ausstellung «menschKönig – auch du trägst eine Krone».

Feier der Darstellung Jesu: Kerzen von Zuhause mitbringen

Ein letztes Mal klingen weihnachtliche Motive im abendlichen Gottesdienst mit Lichtfeier an. Das Fest der Darstellung Jesu lädt zum Nachdenken darüber an, welchem Gott ich mein Leben und meinen Einsatz anvertrauen möchte. Die Bibel legt uns den Gott der Befreiung ans Herz, der Licht für alle Menschen und Völker sein will.

Die Feier will vor allem ermutigen, niemals die Hoffnung auf die «Welt anders» aufzugeben. Dafür stehen auch die Segnung der Kerzen und der Blasiussegen, der zum Ausklang ausgeteilt wird: Zuspruch, dass der verschlossene Mund wieder zu Lebensworten findet, dass die Lebenskraft wieder zurückkehre, dass Mut und Hoffnung auch mich erfüllen.

Gerne können zur Segnung auch die Kerzen von und für Zuhause mitgebracht werden.

Samstag, 4. Februar, 18.00 Uhr.

Da Claudia Christen eine Probepredigt hält, wird es eine Predigtbesprechung mit kleinem Apéro im Anschluss geben. Herzlich willkommen!

«Die Bibel als grosse Erzählung» – Theologischer Abend mit Frauenverein Dreikönig

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum theologischen Abend des Frauenvereins mit Peter Bernd zum Thema «Die Bibel als grosse Erzählung». Es wird der Evangeliumstext Markus 12,13–17 besprochen. Dazu gibt es einen Input zum genannten Thema und die Möglichkeit zu Diskussion und Austausch. Wer möchte, kann sich im Vorfeld Fragen, Anmerkungen, Schwierigkeiten mit dem Bibeltext überlegen.

Mittwoch, 18. Februar, 18.30 Uhr im «Sesselzimmer» (1. Etage, links).

Elternabend Kommunion 2017: Terminänderung!

Wegen mehrwöchigen Ausfalls von Claudia Christen wird der für den 23. Februar geplante Elternabend verlegt auf:

Donnerstag, 30. März, 19.30 Uhr.

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

Ökumenische Gottesdienste im Seniorenzentrum Schönthal

Mittwoch, 8. Februar, 16.45 Uhr

(Stephan Gassler)

Mittwoch, 15. Februar, 16.45 Uhr

(Andrea Kutzarow)

Mittwoch, 22. Februar, 16.45 Uhr

(Peter Bernd) – Eucharistie

Freiwillige für Geflüchtete: Ihre Unterstützung ist wichtig!

Neben Engagement und Ideen benötigt der neue Verein FfG Frenkendorf-Füllinsdorf für verschiedene Projekte auch finanzielle Mittel. Gerne nehmen wir Spenden entgegen: Spendenkonto Verein FfG Frenkendorf-Füllinsdorf, 4402 Frenkendorf, IBAN CH25 0076 9430 4783 5200 1, Basellandschaftliche Kantonalbank. Ein herzliches Merci!

Projekt Tandem

Wir suchen Menschen in Frenkendorf und Füllinsdorf, die bereit sind eine hier wohnhafte Person mit Fluchthintergrund kennenzulernen und regelmässig zu treffen. Wir wollen Geflüchteten die Möglichkeit zu regelmässiger Deutschkonversation bieten. Dazu schaffen wir den Rahmen, um sich in geeigneten 2er-Gruppen (sog. Tandems) zu finden. Der Aufwand beträgt 1–2 Stunden pro Woche und die Treffen können im Pfarreizentrum Dreikönig, in der Gemeindebibliothek zu Fuss bei einem Spaziergang oder auch bei Ihnen zu Hause stattfinden.

Alle Menschen, die gerne in Kontakt mit Geflüchteten kommen möchten, sind herzlich eingeladen. Für alle Interessierten findet am Di., 21. Februar um 19.00 Uhr im Pfarreizentrum Dreikönig ein Infoanlass statt, an welchem wir das Projekt genauer erklären. Bitte melden Sie sich bei Christine Jansen per Mail: chjansen@gmx.ch oder per Telefon 061 901 34 85/077 464 65 70.

*Ressortgruppe «Tandem»
FfG Frenkendorf-Füllinsdorf*

Gemeinschaft verbindet: Ein Nachmittag mit Kochen, Essen und Spielen

Bereits zum zweiten Mal fand das Angebot «Kochen-Essen-Spielen» des Vereins Freiwillige für Geflüchtete Frenkendorf-Füllinsdorf statt. Eine Gruppe von Engagierten und ca. 10 Geflüchtete trafen sich am letzten Januar samstag im Elefantenhaus zum gemeinsamen Gemüselasagne-Kochen. Bereits beim Gemüse-rüsten, Zwiebelschneiden und Sosse-Vor-

bereiten wurden Gespräche geführt und viel gelacht. Vor allem das rotierende Zwiebelschneiden verursachte einige Lacher. Schliesslich fand sich unter den Geflüchteten ein Held, der problemlos und ohne Weinen Zwiebeln schneiden konnte.

Als die Lasagne im Ofen war, spielten einige Tischtennis, andere tögkelten und wieder andere deckten den Tisch. Sobald die Lasagne auf dem Tisch stand und alle ihre Portion auf dem Teller hatten, wurde es still. Alle genossen das Essen und schöpften nochmals nach.



Mahlgemeinschaft verbindet: Menschen aus Frenkendorf und Füllinsdorf – mit und ohne Fluchthintergrund.

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Frenkendorf und Umgebung
 Liestal, Allschwil, Birsfelden, Basel
 Tel. 061 481 11 59
 Wir sind 24 Stunden für Sie da.
 www.bieli-bestattungen.ch

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
 Inhaber Beat Burkart

Auflösung des letzten Rätsels

■ ■ ■ Z A ■ G ■ ■ T ■ A ■ ■ B A ■
 B L A U B A R T ■ H U L F T E G G
 ■ O ■ T O T A L ■ I ■ K A N T E ■
 A T L A S ■ N ■ P E R O N ■ A ■ M
 ■ H ■ T ■ N A S A L ■ H ■ I G L U
 C A M E L O T ■ S ■ F O R S T E R
 U R A N T ■ S T E I L ■ S ■ I T
 ■ ■ G ■ G R E T A ■ E ■ T O N N E
 ■ Z E L L E ■ E ■ A L O R S ■ W N
 F I N ■ I ■ P F U N D ■ E ■ D A S
 ■ E ■ Z E B R A ■ N ■ O N L I N E
 ■ L I E D ■ A N G E B O T ■ A D E
 ■ E I N ■ W E I L

ANZEIGER

Rätsel

Schweiz. Uhrenfabrikant † 1914	zentralafrik. Staat	Irland in der Landessprache	stauen, gerinnen	↙	↘	nord. Hirsch	↙	mas-sieren	männliches Nutztier	↙	Ebene	↙	↘	poetisch: Nadelwald	Getreidesorte	Compu-terfilm (1998)
↘	↘	↘							Berg der Bündner Alpen 2806m	↘					↘	↘
Ausruf			Mineralfarbe		10				Weiden des Wildes		(jmdm. etw.) zufügen					
↘				2		Darsteller von Superman †		Kontinent						frz.: Hölle		
zügige Fusswanderung			Anmeldung in e. Netzwerk			frz. Frauenname				12	US-Schauspieler (Billy)			stark metallhaltiges Mineral		
frz.: Seife		Grundschul-fach	↘	8				Rauschmittel			Staat in Asien	↘	3			Beruf in der Werbeagentur
↘						Edelgas		enge Wegbiegung	↘	11				schwed. Asienforscher † 1952		Spitztürmchen (Gotik)
Ausweis-schriften	ghanai-sche Hauptstadt	entgegen-gesetzt wirkend				frz.: Flugzeug					Stromspeicher (Kw.)			Gärstoff		7
↘	↘	↘						ital.: sechs			gallische Comicfigur	↘	1			
↘				9		Schmerz, Kummer		heilig in Städtenamen						Abk.: Mittwoch		engl: bei
Compu-terpikto-gramm			Frage-wort							6	Heil- und Teekraut					
hervor-stehen				5		Blut-zuckerhormon									4	Zch. f. Erbium
Gemeinde am Zugersee					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Auflösung im nächsten Anzeiger

Im Elefantenhaus hat es keine Spülmaschine, so wurde der Küchentrupp kurzerhand zur Maschine, spülte im Nu und blitzblank das gesamte Geschirr. Sie haben sich mit einem Töggelturnier, Uno, Tee und einem leckeren Schoggimousse, das von einem der Engagierten gesponsert wurde, belohnt.

Es wurde nicht langweilig und auch beim Spielen konnten sowohl Alt- als auch Neueinwohner/innen Interessantes über die jeweils «Anderen» erfahren.

Die nächsten Kochen-Essen-Spielen-Events finden am Sonntag, 12. Februar, Samstag, 25. Februar, jeweils ab 16 Uhr im Zentrum Dreikönig statt. Der nächste Event im Elefantenhaus ist am Samstag, 11. März. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Karth
*Ressortgruppe «Spiele,
Freizeit, Kochen»*
FfG Frenkendorf-Füllinsdorf

**Ökumenisches Lehrhaus:
«Mehr als ich selbst»: Bibel lesen,
Fragen stellen, diskutieren ...**

Die Bibel gibt Fragen auf, sie ist untrennbar mit abendländischer Geschichte verbunden. Ihre Texte sind herausfordernd, ihre Botschaft im Kern eine von Befreiung und Emanzipation, von Gerechtigkeit und Gleichheit aller Menschen in der Teilhabe an den Gütern der Erde. Diese Bibel und ihre nicht immer ganz einfachen Texte stehen in der Mitte des Lehrhauses, das einer jüdischen Tradition folgend, über eine bloße liturgische Lesung der Texte und ihre Auslegung in der Predigt, das gemeinsame Fragen und Diskutieren unter fachlicher Begleitung in den Mittelpunkt stellt – in klarer Abgrenzung zu jedem fundamentalistischen Wortverständnis.

Lehrhaus bedeutet, sich kritisch und fragend über die Texte der Bibel zu beugen, ihre Kontexte aufzuspüren und sie dann auf heutige Kontexte hin zu befragen.

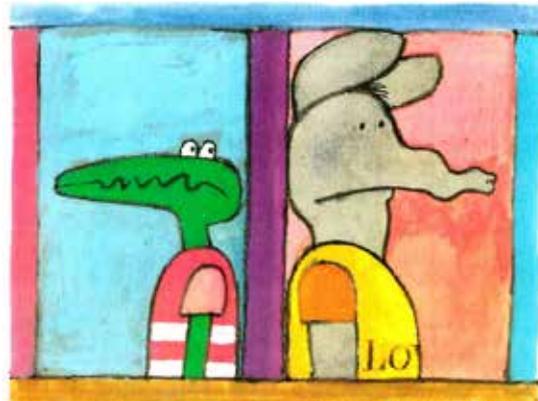
Das nächste Lehrhaus mit Mag. theol. Peter Spinatsch aus Bern findet statt am Donnerstag, 16. Februar, um 16.30 Uhr im Zentrum Dreikönig.

Es sind weder Vorkenntnisse nötig noch eine regelmässige Teilnahme. Man und frau kann auch vorbeikommen und nur hörend dabei sein.

Herzliche Einladung an alle theologisch interessierten und offenen Menschen!

Fiire mit de Chliine: Viel Lärm um Musik

19. Februar, 10 Uhr in der Kirche Füllinsdorf



Krokodil und Elefant sind Nachbarn. Krokodil liebt Musik. Elefant hat es gerne ruhig. Es dauert nicht lange, und schon gibt's viel Lärm um Musik. Ein Fiire für alle mit Pauken und Trompeten und leisen Tönen von und mit Barbara, Laila, Martin, Aline, Lena, Julia und Andrea.

Für Kinder aus Spielgruppe, Kindergarten, Jüngere und Ältere mit ihren Eltern, Grosseltern, Paten und für alle Junggebliebenen. Bitte Malschürze/altes Hemd zum Malen mitbringen! Anschliessend Kinderapéro.



Herzlich laden ein
Kath. Pfarrei und Ref. Kirchgemeinde
Frenkendorf-Füllinsdorf



Infos bei Pfarrerin Andrea Kutzarow, Tel 061 901 49 49

Gartenarbeit ist unsere Leidenschaft.

Planung, Neuanlage, Umänderung,
Unterhalt, Schwimmteich



Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbiel 38 · 4418 Reigoldswil

Telefon 061 941 17 89
Telefax 061 941 23 26

info@briggen-gartenservice.ch
www.briggen-gartenservice.ch

Was tun, wenn jemand stirbt?

Ein Todesfall ist für uns alle eine ausserordentliche und schmerzliche Situation. Zur Trauer gesellt sich oft eine gewisse Hilflosigkeit. Dieses kleine Merkblatt soll Ihnen dabei helfen, sich bei einem Todesfall in Ihrer Familie bezüglich der notwendigen Schritte zurechtzufinden.

- Tritt der Todesfall zuhause ein, ist dieser sofort dem Haus- oder dem Pikett-Arzt zu melden. Er stellt die «Ärztliche Todesbescheinigung» zuhanden des Zivilstandsamtes aus.
- Mit dieser «Ärztlichen Todesbescheinigung» und dem Familienbüchlein melden Sie sich beim Bestattungsamt des gesetzlichen Wohnsitzes
- Bei Sterbefällen in Spitälern oder Heimen übernehmen die zuständigen Ärzte die Ausstellung der Todesbescheinigung und evtl. wird auch die Anmeldung des Todesfalles beim Zivilstandsamt durch die Institution gemacht. Falls dies so ist, melden Sie sich mit der Kopie der «Ärztlichen Todesbescheinigung» auf dem Bestattungsamt Ihrer Wohn-gemeinde.
- Grundsätzlich wird die verstorbene Person in jener Gemeinde bestattet, wo sie zuletzt wohnhaft war. Der Bestattungsbeamte wird im Einvernehmen mit der Trauerfamilie und dem zuständigen Pfarramt den Zeitpunkt der Beerdigung festlegen. Er wird die Angehörigen bezüglich Bestattung beraten und die nötigen Vorkehrungen erledigen. Es ist wertvoll, wenn die Trauerfamilie bereits die nötigen Entscheidungen wie Bestattungsart (Erd- oder Urnenbeisetzung), Aufbahrung und Gräbertyp gefällt hat.
- Wenn die Bestattung in einer anderen Gemeinde erfolgen soll, ist die Zustimmung der dortigen Behörde nötig.
- Sind die Details bezüglich der Bestattung geregelt, können Sie die weiteren Trauerfeierlichkeiten organisieren, wie die Todesanzeige in der Zeitung, Leidzirkulare oder Trauermahl.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bestattungsamt, Tel. 061 906 10 10, gerne zur Verfügung.



Schneider

Sanitär Spenglerei



Geberit AquaClean
Das WC, das Sie mit Wasser reinigt

GEBERIT

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch



SCHÄUBLIN + FELTSCH AG

Wir sind für Sie da, Ihr Sanitär vor Ort
Brunnenmeister von Frenkendorf und Föllinsdorf

Sanitäre Anlagen
Sanitärservice
Rohrleitungsbau

Tel. 061 901 42 80 Tel. 061 901 42 11
www.schoeublin-feltsch.ch info@schoeublin-feltsch.ch

Badewannen Wasserleitungen Armaturen Garnituren



Schenken Sie Zeit!

Betagte oder kranke Menschen freuen sich auf Ihre Gesellschaft!

Besuchsdienst
061 905 82 00

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit
www.srk-baselland.ch



Zu verkaufen in Frenkendorf
 Geschäftsraum für Büro, Praxis oder Atelier
 mit WC, Dusche, Küche, Nutzfläche 74 m²



heinz.wiesner@remax.ch
 M 079 578 66 66



ins

Suche

im Dorfkern Frenkendorf eine
Garage oder einen **Einstellhallenplatz**
 von mindestens 6 Meter Länge für
 einen gepflegten US Oldtimer zu mieten.

Telefon, SMS oder WhatsApp:
079 333 85 72

ins

V. Proietto GmbH



061 901 91 38

vproietto.ch



ins



Im hilfsmittel-shop.ch finden Sie über 7'500 Hilfsmittel für
 praktisch alle Lebensbereiche.
 Und dies zu den günstigsten Preisen!

Hilfsmittel-Shop.ch
 4458 Eptingen BL
 Tel. © 062 299 00 05
 mail@hilfsmittel-shop.ch

ins

Aktion Fifty-Fifty!

Profitieren Sie weiterhin von unserem Spezialangebot:
Sicherheit mit **attraktiver Rendite** verbinden

Sie bestimmen die Dauer

50 % als Termingeld
 zum Vorzugszinssatz

«Combi 50/50»
 Das Beste aus
 zwei Welten.

Sie bestimmen das Risiko

50 % als Fonds passend
 zu Ihrem Anlageziel

Laufzeit	Zinssatz Termingeld
4 Jahre	0.500 %
5 Jahre	0.600 %
6 Jahre	0.800 %

**Exklusives Angebot der
 Raiffeisenbank Liestal-Oberbaselbiet.
 Mindestanlagebetrag: CHF 10'000.00**

Dieses Angebot ist in der Höhe limitiert und gilt
 nur bis zur Ausschöpfung des Aktionsvolumens.

Wir beraten Sie gerne.
 Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Raiffeisenbank Liestal-Oberbaselbiet
 Rathausstrasse 58
 4410 Liestal
 Tel. 061 926 65 65

Geschäftsstellen in

Poststrasse 5, 4460 Gelterkinden
 Hauptstrasse 39, 4450 Sissach
 Hofackerstrasse 2, 4412 Nuglar

raiffeisen.ch/liestal-oberbaselbiet

RAIFFEISEN

ins